

# Keinem von uns ist Gott fern

Text: Peter Strauch

Vorspiel \*): 8 Takte

♩ = 70

9  $\frac{3}{4}$  \*\*)  $D7$   
 $F$   $F\#$   $Gm$   $C7$

1. Ist dir Gott noch un - be - kannt? \_\_\_\_\_ Siehst du \_\_\_\_\_  
 2. Weil Gott die - se Er - de liebt, \_\_\_\_\_ weil \_\_\_\_\_  
 3. Leg nun dei - ne Zwei - fel ab. \_\_\_\_\_ Er \_\_\_\_\_ gab, \_\_\_\_\_  
 4. Es gibt kei - ne Trau - rig - keit, \_\_\_\_\_ in Leid; \_\_\_\_\_

13  $Bbmaj7$   
 $D$   $Dm6$   $C$   $A$

1. sei - ne Macht und \_\_\_\_\_  
 2. weil die Sün - de \_\_\_\_\_  
 3. wird dir hel - fe \_\_\_\_\_  
 4. nichts, was er \_\_\_\_\_ sieht.

17  $C7$   $C\#$   $Dm$

1. die Welt re - giert, \_\_\_\_\_ wer uns durch das Dun - kel führt? \_\_\_\_\_  
 2. uns Je - sus Christ, \_\_\_\_\_ der nun un - ser Ret - ter ist, \_\_\_\_\_  
 3. ge - lich bei uns sein. \_\_\_\_\_ Hin - der - nis - se wer - den klein, \_\_\_\_\_  
 4. dei - ne Last auf sich, \_\_\_\_\_ und er trägt dich vä - ter - lich. \_\_\_\_\_

1  $Bb$   $Gm7$   $C6$   $Bb$   $C7$   $Gm$   $Dm$   
 $C$   $D$

1. Fragst du dich, wo Got - tes Herr - schaft bleibt? \_\_\_\_\_  
 2. Hei - land und Er - lö - ser für die Welt. \_\_\_\_\_  
 3. wenn du lernst, auf ihn al - lein zu sehn. \_\_\_\_\_  
 4. Er ist da, was im - mer auch ge - schieht. \_\_\_\_\_

1. wo Got - tes Herr - schaft bleibt.  
 2. Er - lö - ser für die Welt.  
 3. auf ihn al - lein zu sehn.  
 4. was im - mer auch ge - schieht.

\*) Das Vorspiel sollte vor der 4. Str. nochmals gespielt werden,  
 (dann fällt das viertaktige Zwischenspiel am Ende des Refrains weg.)

\*\*) Aufführungsvorschlag: Strophen ad libitum einstimmig. Frauen und Männer im Wechsel.